



60 Jahre Chiemgau-Orchester Prien

## **Beitrag**

## Seit 1963 hat Prien ein Symponieorchester

Im Jahr 1963 startete der Kapellmeister Hannes Hipper zusammen mit dem Musikfreund Dr. Franz Zech in einer Tageszeitung den Aufruf zur Gründung eines Symphonieorchesters, dem zahlreiche Laienmusiker folgten, so dass bereits Ende November 1963 das erste Konzert in den Priener Kulturlichtspielen stattfinden konnte. Nach dem Bau des Hotel Wagners und des darin integrierten "Großen Kursaal" fand das Orchester dann eine feste neue Heimat. Das erste Konzert im neuen Saal fand am 26.06.1970 fand. Seitdem hat das Orchester dort mehr als einhundert Konzerte aufgeführt.

Und dort wird das Chiemgau-Orchester auch seinen 60. Geburtstag feiern. Mit einem großen sinfonischen Konzert, bei dem ein Instrument, das man eher selten bei klassischen Konzerten hört, im Mittelpunkt steht: das Alphorn.

Rainer Bartesch komponierte mit seinem Alphorn-Capriccio ein Werk von großer musikalischer Vielfalt und in einer filmmusikalischen Klangsprache, die das Alphorn von einer ganz anderen Seite zeigt. Solist ist Wolfgang Diem, der zu den namhaftesten Blechbläsern der Region gehört und weit über die Grenzen des Chiemgaus hinaus bekannt ist.

Als weiterer Höhepunkt des Abends erklingt dann die 8. Sinfonie von Antonin Dvorák.

Eröffnet wird das Konzert mit Mendelssohns Ouvertüre "Meeresstille und glückliche Fahrt" eine kleine Hommage an das diesjährige Priener Motto "Wasser".

Das Konzert findet am Samstag, den 18. November um 19.00 Uhr im König-Ludwig-Saal statt. Tickets gibt es beim Ticketbüro Prien, Tel.: 08051 965660, bei Münchenticket und an der Abendkasse.

**Foto:** Christine Böhm **Text:** Christine Böhm





## Kategorie

1. Kultur

## **Schlagworte**

- 1. Chiemgau-Orchester
- 2. Prien